



Saison 2020/2021

Hygienekonzept +Teamerinfo

Stand: 30.10.2020, 13.30 Uhr

Rechtliche Grundlagen

- Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB 8); hier vor allem §§ 1, 8 und 11
 - Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) vom 30.9.2020 in der ab 14.10.2020 gültigen Fassung; hier vor allem §§ 1¹, 2², 2a und 7³
 - Regionale Anpassungen an das Infektionsgeschehen bei 7-Tages-Inzidenz-Werten von 35 bzw. 50 gem. § 15a CoronaSchVO
 - Anlage „Hygiene- und Infektionsschutzstandards“ zur CoronaSchVO NRW vom 14.10.2020; hier vor allem Kapitel X
 - Erläuterungserlass des MKFFI NRW vom 20.10.2020 zur Anwendung der CoronaSchVO⁴
- Alle weiteren Aktualisierungen der Coronaschutzverordnung NRW, der Anlage „Hygiene- und Infektionsschutzstandards“ zur CoronaSchVO NRW und der entsprechenden Erläuterungserlasse des MKFFI NRW werden berücksichtigt.*

Ziele

- Kindern im Alter von 6-11 Jahren wird ein offenes freizeitpädagogisches Angebot in ihrem Wohnort gemacht.
- Jugendlichen ab 13 Jahren werden Räume für gesellschaftliches Engagement eröffnet (Stichwort: Empowerment)
- Kinder und Jugendliche bestimmen und gestalten das Angebot mit.
- Die Zugangsschwelle für die Teilnahme ist möglichst niedrig.

¹ § 1 Abs. 3 Nr. 3 in Verbindung mit § 7 Abs 1 CoronaSchVO: Angebote der Jugendarbeit sind mit bis zu 300 Personen zulässig (ab Inzidenz 50+ maximal 100 Personen)

² § 2 Abs. 1 CoronaSchVO in Verbindung mit § 1 Abs. 3 Nr. 3 CoronaSchVO: in Gruppen von max. 10 Personen kein Mindestabstand und keine Mund-Nase-Bedeckung (ab Inzidenz 50+ maximal 5 Personen)

³ § 7 Abs. 1a CoronaSchVO: Angebote der Jugendarbeit in festen Gruppen mit bis zu 30 Personen ohne Mindestabstand und ohne Mund-Nase-Bedeckung bei einfacher Rückverfolgbarkeit nach § 2a Abs. 1 (unabhängig von Inzidenz)

⁴ Seite 2: Anlage „Hygiene- und Infektionsschutzstandards“ gilt auch für „feste Gruppen“ in der Jugendarbeit; in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr 5: In Gruppen bis zu 10 Personen (ab Inzidenz 50+ maximal 5 Personen) ODER in festen Gruppen darf gemeinsam gekocht und gegessen werden; § 14 CoronaSchVO sowie Abschnitt I der Anlage zu „Hygiene- und Infektionsschutzstandards“ müssen beachtet werden



Saison 2020/2021

- Die Ansteckungsgefahr für Kinder und Teamer ist gering.
- Im Verdachtsfall lassen sich Verbreitungswege schnell und einfach nachvollziehen.
- Auf sich verändernde Rahmenbedingungen und Verordnungen kann flexibel reagiert werden.
- Kinder und Teamer sammeln zu Beginn der Saison zunächst Erfahrungen mit einem Offenen Treff für Kinder unter Coronabedingungen; eine spätere Anpassung ist möglich.
- Das Café KIDZ bleibt auch unter Coronabedingungen wiedererkennbar.

Umsetzung

- Das Café KIDZ öffnet an zwei Tagen in der Woche; eine spätere Ausweitung der Öffnungszeiten ist möglich.
- Die bekannten Öffnungszeiten 16.00-18.00 Uhr bleiben erhalten.
- Es gibt zwei Angebotsformen mit unterschiedlichen Bedingungen:
 - >>> Montag: Workshops (Programmangebote für Kleingruppen; mit vorheriger Anmeldung)
 - >>> Mittwoch: Offener Treff (keine Programmangebote; ohne Anmeldung)
- Die Saison beginnt, sobald dieses Hygienekonzept vom Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt und dem Jugendamt des Kreis Warendorf genehmigt wurde. Geplant wird zunächst bis zu den Weihnachtsferien. Eine Verlängerung bis zu den Osterferien wird angestrebt.

Teilnehmer*innen

- Das Café KIDZ richtet sich ausschließlich an Kinder, die mindestens das erste Schuljahr besuchen.
- An den Workshops können Kinder aus Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde im Alter von 6-11 Jahren teilnehmen.
- Den Offenen Treff können Kinder aus Drensteinfurt im Alter von 6-11 Jahren besuchen.

Teilnehmerzahlen

- Den Offenen Treff können maximal 25 Kinder pro Tag besuchen; sobald diese Besucherzahl erreicht ist, wird weiteren Kindern der Besuch verwehrt; auf diese Regeln wird im Programmheft hingewiesen.
- An den Workshops können maximal 9 Kinder pro Workshops teilnehmen; es können zwei Workshops parallel (in unterschiedlichen Räumen) angeboten werden.
- Workshops werden in der Regel von einem Teamer geleitet; ist die Leitung eines Workshops durch zwei Teamer notwendig, reduziert sich die Teilnehmerzahl auf 8 Kinder.



Saison 2020/2021

Ort

- Veranstaltungsort ist der Jugendtreff im Kulturbahnhof Drensteinfurt und das Außengelände des Kulturbahnhofs. Als Jugendtreff gelten alle Räume im Erdgeschoss mit Ausnahme des Treppenhauses und des Verwaltungsbereichs. Andere Räume des Kulturbahnhofs dürfen nicht betreten werden
- Der Jugendtreff darf während der Öffnungszeiten ausschließlich von Kindern und Teamern betreten werden. Eltern sollen Kinder nicht zur Tür zu bringen. Hinweisschilder sowie ein Text auf der Anmeldebestätigung weisen darauf hin.
- Ausflüge finden in dieser Saison nicht statt.

Mitarbeiter*innen

- Café KIDZ wird von dem hauptamtlichen pädagogischen Mitarbeiter*innen des Kulturbahnhofs organisiert und geleitet.
- Für jeden Öffnungstag wird eine Teamleitung eingeteilt; dass kann ein*e hauptamtliche*r Mitarbeiter*in des Kulturbahnhofs sein, aber auch eine ehrenamtliche*r Mitarbeiter*in.
- Eine Mitarbeit als Teamer*in ist ab 13 Jahren möglich.
- Eine Mitarbeit als Teamleitung ist ab 18 Jahren möglich; mehrjährige Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit wird dabei vorausgesetzt.
- Die Mitarbeit als Teamer*in erfolgt ehrenamtlich; für die Teamleitung kann eine Aufwandsentschädigung von 30 € pro Öffnungstag gezahlt werden (inkl. Vor- und Nachbereitung und Fahrtkosten); im Einzelfall kann eine Zulage für besonders aufwändige Vor- und Nachbereitungen gezahlt werden.

Werbung und Anmeldung

- Es wird ein Programmheft für die Zeit von den Herbstferien bis zu den Weihnachtsferien veröffentlicht. Dieses soll in der Grundschule von den Klassenlehrern verteilt und an einigen öffentlichen Orten ausgelegt werden. In dem Programmheft werden die unterschiedlichen Angebotsformen und das Anmeldeverfahren erklärt sowie die Workshops bis zu den Weihnachtsferien vorgestellt.
- Anmeldungen zu den Workshops sind ausschließlich online über die mittlerweile etablierte Website www.drensteinfurt.ferienprogramm-online.de möglich
- Anmeldungen zu den Workshops sind bis eine Stunde vor Beginn möglich.



Saison 2020/2021

- Teilnahmebeiträge werden nicht erhoben.
- Kinder, die mehrfach (2x) zu einem Workshop angemeldet waren, daran aber nicht teilgenommen haben, werden von der Anmeldung zu weiteren Workshops ausgeschlossen.

Vermeidung von Ansteckung

• Räumliche Begrenzung

Das Café KIDZ findet nur im Jugendtreff und im Außenbereich statt. Andere Räume des Kulturbahnhofs - auch das Treppenhaus und der Aufzug - dürfen von Kindern nicht betreten werden.

• Abstand

Alle Teamer und alle Kinder halten untereinander einen Mindestabstand von 1,5 m ein.

Folgende Ausnahmen sind erlaubt:

- im Offenen Treff, sofern nicht mehr als 10 Personen anwesend sind
- im Offenen Treff können für bestimmte Aktivitäten (z.B. Gesellschaftsspiele) Gruppen von maximal 10 Personen gebildet werden, in denen auf den Mindestabstand verzichtet werden kann. Die Teilnahme an diesen Gruppen ist zusätzlich zu dokumentieren. Zu anderen Personen oder Gruppen ist der Mindestabstand an diesem Tag konsequent einzuhalten
- im Rahmen von Workshops

• Maskenpflicht

Im gesamten Jugendtreff muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

Folgende Ausnahmen sind erlaubt:

- Menschen, die aus medizinischen Gründen keine Mund-Nase-Bedeckung tragen können
- Kinder und Teamer im Rahmen von bei Workshops

Sollte im Workshop der Abstand von 1,5 Metern im Einzelfall nicht einzuhalten sein, so müssen Kinder und Betreuer*innen auch in diesen Situationen eine Maske tragen. Alle Kinder und Teamer bringen ihre eigene Maske mit.

• Lüftung

Während der Öffnungszeiten läuft durchgehend die Lüftungsanlage. Zusätzlich sind, sofern die Witterung es zulässt, einige Fenster durchgehend geöffnet. Kinder und Teamer sollen sich ausreichend warm anziehen. Darauf wird im Programmheft hingewiesen.

• Werkzeuge/Hilfsmittel

Alle benutzten Werkzeuge und Spielgeräte werden - sofern vom Material her möglich - nach jedem Öffnungstag gereinigt oder desinfiziert.



Saison 2020/2021

Beim Billard spielt jedes Kind mit einem eigenen Queue, den es nach der Nutzung selbst desinfiziert.

Beim Kickern und beim Spielen von Gesellschaftsspielen desinfizieren oder waschen sich die Kinder vor und nach dem Spielen die Hände.

- Toilettennutzung

Die Sanitärbereiche dürfen immer nur von einer Person gleichzeitig betreten werden. Hierauf wird durch Schilder hingewiesen. Beim Betreten soll gefragt werden, ob sich dort bereits jemand befindet. („Hallo? Ist hier schon jemand?“)

- Arbeit mit Lebensmitteln

Beim Umgang mit unverpackten Lebensmittel müssen von Kindern und Teamern immer Einmalhandschuhe und Mund-Nasen-Schutz getragen werden.

- Gesundheit

Kinder und Teamer mit Symptomen einer Atemwegsinfektion (Erkältungssymptomen oder Fieber) dürfen das Café KIDZ nicht besuchen. Ausnahmen sind nach ärztlicher Abklärung (mit Attest) möglich.

Teamer*innen melden Kinder mit Krankheitssymptomen umgehend bei der anwesenden Teamleitung.

Kinder und Teamer, die sich in den vergangenen 14 Tagen in einem vom RKI benannten Risikogebiet im Ausland aufgehalten haben und Menschen, die Kontakt zu einem nachweislich mit Corona infizierten Menschen hatten, dürfen ebenfalls das Café KIDZ nicht besuchen.

- Eigenhygiene

Kinder und Teamer achten auf korrektes Verhalten bei Niesen und Husten. Sie halten beim Niesen und Husten Abstand zu anderen Personen und halten ein Papiertaschentuch vor. Alternativ niesen oder husten sie in die Armbeuge, keinesfalls jedoch in die Hände.

Papiertaschentücher werden nach einmaliger Benutzung sofort im Abfallbehälter entsorgt.

Kinder und Teamer desinfizieren sich beim Betreten des Kulturbahnhofs die Hände. Alternativ kann eine gründliche Reinigung der Hände in einem der Sanitärbereiche mit Wasser und Seife erfolgen. Anleitungen zur gründlichen Händereinigung sind in allen Sanitärbereichen ausgehängt. Zum Abtrocknen der Hände stehen in allen Sanitärbereichen Papierhandtücher und Papierabwurfbehälter zur Verfügung.



Saison 2020/2021

Dokumentation und Nachverfolgung

- Über die Teilnahme an den Workshops und den Besuch des Offenen Treffs werden an jedem Tag Anwesenheitslisten geführt (liegen in der Schublade); nach 18.00 Uhr werden die Listen von der Teamleitung auf den Schreibtisch in Büro 1 gelegt.
- Von den Besucher*innen des Offenen Treffs werden Name, Adresse und die Telefonnummer in der Anwesenheitsliste notiert (Hinweis an Eltern im Programmheft); liegen die Adresse und Telefonnummer eines Kindes bereits vor, reicht es, den Namen aufzuschreiben.
Für die Eltern wird entsprechend ein Kontaktbogen unter www.driwa.org zur Verfügung gestellt, der Kindern beim ersten Besuch mitgegeben werden kann. Diese werden im Büro 1 bis zum Ende der Saison aufbewahrt.
- Bei Teilnehmer*innen an Workshops erfolgt die Erfassung der Daten bei der Anmeldung; für regelmäßige Teilnehmer*innen kann ein Kundenkonto angelegt werden.
- Im Offenen Treff muss zusätzlich die Verweildauer von Kindern und Teamern in der Anwesenheitsliste erfasst werden (Ankunftszeit und Zeitpunkt des Verlassens)

Kiosk (Theke)

- Über der Theke wird eine Plexiglasplatte aufgehängt; trotzdem muss auch hier eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.
- Es werden ausschließlich verpackte Lebensmittel verkauft.
- Getränke werden in verschlossenen Flaschen verkauft, die von den Kindern selbst geöffnet werden müssen.
- Hinter der Theke dürfen sich nur zwei Personen aufhalten. Auch hier muss der Mindestabstand eingehalten werden.
- Vor der Theke muss ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden.
- Im Offenen Treff soll die Theke möglichst durchgängig geöffnet sein. Bei den Workshops kann die Theke nach Bedarf und Möglichkeit geöffnet werden.

Erste-Hilfe

- Kleinere Verletzungen können von allen Teamern behandelt werden.
- Bei größeren Verletzungen, Übelkeit etc., die eine durchgehende Betreuung und/oder die Information der Eltern erforderlich machen, muss die anwesende Teamleitung hinzugezogen werden.
- Erste-Hilfe-Material und Einmalhandschuhe stehen im Jugendtreff bereit.



Saison 2020/2021

- Beim Erster Hilfe sollen Teamer*innen Handschuhe und Mund-Nasen-Bedeckung tragen; das Kind - wenn möglich - eine Mund-Nasen-Bedeckung.
- Atemkontrolle sollte aus Distanz erfolgen. (Heben+Senken des Brustkorbs)
- Für Atemspende sollen Folien genutzt werden. (im Erste-Hilfe-Kasten)
- Jede einzelne Erste-Hilfe-Leistung muss in einem eigenen Formular dokumentiert werden. (liegen in der Schublade) Die Listen werden von der Teamleitung auf den Schreibtisch in Büro 1 gelegt.

Müll

- Möglichst viel anfallender Müll soll getrennt entsorgt werden; sortiert wird nach Papier, Verpackungsmüll und Restmüll.
- Teamer leiten die Kinder bei der Mülltrennung an.

Vor- und Nachbereitung

- Materialien und Arbeitsplätze müssen vor Beginn des Café KIDZ vorbereitet werden.
- Die Teamleitung überprüft rechtzeitig, ob alles benötigte Material für das Angebot vorhanden ist. (evtl. im Kulturbahnhof nachfragen)
- Fehlendes Material wird von den Teamern möglichst selbst besorgt; Auslagen werden gegen Beleg erstattet. (Kontoverbindung mitteilen; Namen auf Kassenbeleg schreiben)